Stadtgemeinde Groß Gerungs

# gemeinde nachrichten

Ausgabe 1 / 2011
März 2011

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Themen:


- Bürgermeisterbrief
- Rechnungsabschluss 2010
- Voranschlag 2011
- Beschlüsse
- 19. Niederösterreichisches Volksmuskfestival aufhOHRchen
- Änderungen im Gemeinderat
- Ergebnis Volksbegehren
- Neujahrsempfang
- Musterung
- Waldviertelbus Schnupperticket
- Feuerwehrwahlen
- Neuerungen bei der Übernahme im Altstoffsammelzentrum
- Zahngesundheitserzieherin
- Herz-Kreislauf-Zentrum
- Ankündigung statistische Erhebung (SILC)
- Ehrungen
- Veranstaltungen


Groß Gerungs

www.gerungs.at

## „Betreutes Wohnen“ in Groß Gerungs

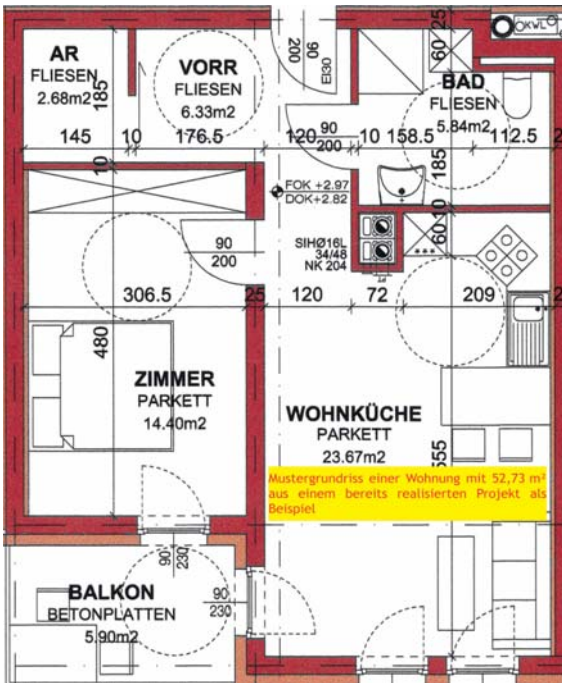
Es ist soweit! Die Firma Kamptal aus Horn hat die Liegenschaft Oberer Marktplatz 52 in Groß Gerungs käuflich erworben. Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Groß Gerungs konnte in seiner Sitzung am 3. März 2011 die grundsätzliche Zustimmung zur Errichtung von Wohnungen für „Betreutes Wohnen“ in Groß Gerungs erteilen.

Als nächster Schritt muss nun eine Erhebung von „echten“ BewerberInnen (MieterInnen) für solche Wohnungen durchgeführt werden. Nur bei einer genügenden Anzahl von Personen, die sich verbindlich für eine solche Wohnung für „Betreutes Wohnen“ interessieren, wird die Firma Kamptal auch solche Wohnungen errichten. Ansonsten werden sogenannte „normale“ Mietwohnungen errichtet.

**Haben auch Sie ein verbindliches Interesse an einer Wohnung für „Betreutes Wohnen“, dann melden Sie sich umgehend bei der Stadtgemeinde Groß Gerungs!**

Seitens der Stadtgemeinde Groß Gerungs wird dann der Kontakt für ein persönliches Beratungsgespräch mit der Wohnbaugesellschaft hergestellt.

Kontaktadresse:
Stadtgemeinde Groß Gerungs
Hauptplatz 18
3920 Groß Gerungs
Tel. Nr. 02812 / 8611 - 0
E-Mail: office@gerungs.at




Diese spezielle Wohnform in einem eigenen Haus ist für Menschen gedacht, die aus irgendeinem Grund nicht mehr in ihrer bisherigen Wohnung zurechtkommen, aber nicht in ein Heim ziehen wollen, das außerhalb unserer Gemeinde liegt. Wenn der Bedarf vorhanden ist, soll ein Haus entstehen, in dem 10-12 Wohnungen so gebaut sind, dass die Bewohner und Bewohnerinnen bei eventueller Behinderung und / oder schwieriger Lebenslage gut zurechtkommen, in Gemeinschaft leben können und leichten Zugang zu verschiedenen ergänzenden Leistungen der Betreuung und Pflege haben, die jedoch eigens zu bezahlen bzw. zu organisieren sind: Essen auf Rädern, Betreuung durch eine Sozialstation, ärztliche Betreuung, Notruf bei akuten gesundheitlichen Problemen etc..

Diese Wohnungen sind vor allem für ältere Menschen gedacht, aber auch jüngere Menschen brauchen mitunter diese Form des gemeinschaftlichen, barrierefreien Wohnens (ohne Stufen und Stiegen). Wir wollen daher auch Vertreter und Vertreterinnen jüngerer Generationen ansprechen, um ein gutes Zusammenleben zwischen Jung und Alt zu ermöglichen.

## Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Mit dieser Aussendung unserer Gemeindezeitung erlauben wir uns wieder, einen Tätigkeitsbericht über das Geschehen in unserer Gemeinde zu geben. In der Gemeinderatssitzung am 3. März 2011 wurde der Rechnungsabschluss für das Jahr 2010 einstimmig beschlossen. Mit großer Freude darf ich mitteilen, dass es uns in dieser nicht einfachen Zeit gelungen ist, eine Fülle von Vorhaben und Aufgaben zu bewältigen und den Finanzhaushalt stabil zu halten. Wie sie feststellen können, wurde im Bereich „Öffentlicher Haushalt“ (das ist der direkt beeinflussbare Bereich) eine geringfügige Verringerung der Verschuldung erreicht. Sogar im „Betrieblichen Bereich“ (= Gesamtschulden durch die Abwasserbeseitigungsanlagen) ist bereits ein geringfügiger Rückgang erfolgt. Da sich aber alle Abwasserbeseitigungsanlagen selbst finanzieren müssen, wird dieser Bereich durch Förderungen und Anschluss- und Benützungsgebühren in den folgenden Jahren ausgeglichen. Dieses Ergebnis ist nur durch sehr konsequente Maßnahmen in der Ausgabenpolitik und durch das große gegenseitige Verständnis aller Verantwortungsträger möglich geworden. Danke daher allen Stadt- und Gemeinderäten aller Fraktionen für die gute Zusammenarbeit. Danke allen, die für die verschiedensten Sparmaßnahmen Verständnis aufgebracht und sie mitgetragen haben, aber auch besonderen Dank den mitverantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Gemeindeamtes.

Die enormen jährlichen Steigerungen der Sozialausgaben (vor allem der Krankenhausbeitrag und die Sozialhilfeumlage) erfordern auch weiterhin eine sehr sparsame und konsequente Finanzpolitik. Wir werden daher auch heuer unsere bescheidenen Mittel sehr verantwortungsbewusst für die notwendigsten Aufgaben einsetzen. Durch diese Tatsache wird es erforderlich sein, dass sich die Gemeinde immer mehr aus Serviceleistungen zurücknehmen muss und daher in den verschiedensten Bereichen mehr Eigenleistung unserer Bürger gefordert sein wird.

Mit der Bitte um Ihr Verständnis und auch weiterhin um Ihre Unterstützung und Mitarbeit verbleibe ich mit besten Grüßen

*Maximilian Igelsböck*

*Bürgermeister*

# Rechnungsabschluss 2010

## Positiver Rechnungsabschluss

In der ersten Gemeinderatssitzung eines jeden Jahres erfolgt die Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss des abgelaufenen Jahres.

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2010 lag in der Zeit vom 16. Februar 2011 bis einschließlich 2. März 2011 im Stadtamt zur öffentlichen Einsicht auf. Während dieser Auflagefrist erfolgte eine Überprüfung des Rechnungsabschlusses durch die Mitglieder des Prüfungsausschusses der Stadtgemeinde Groß Gerungs.

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2010 zeigt ein ordentliches Budget in der Höhe von € 6.582.101,15 und ein außerordentliches Budget in der Höhe von € 2.141.563,43. € 19.319,61 Finanzmittel konnten an den außerordentlichen Haushalt zugeführt werden. Dieser Betrag ist im Vergleich zu den Ergebnissen der Vorjahre (z. B. Rechnungsabschluss 2009 € 151.619,79) nicht sehr hoch, stellt aber ein positives Ergebnis dar. Laut dem Gemeindefinanzbericht 2010, erstellt von der Kommunalkredit Austria AG, konnten bereits im Jahr 2009 1.642 Gemeinden den ordentlichen Haushalt nicht mehr ausgleichen. Dies bedeutet, dass bereits anlässlich der Rechnungsabschlüsse für das Jahr 2009 rund 70 % aller österreichischer Kommunen Abgangsgemeinden waren.

Die Gruppen-, Vorhabens- und Gesamtsummen sind aus der beiliegenden Aufstellung ersichtlich.

Das Rechnungsabschlussergebnis für das Jahr 2010 beziffert sich laut Aufstellung auf eine Gesamtsumme von € 11.392.723,73.

Der Gesamtschuldenstand per 31.12.2010 beträgt € 10.552.678,10. Von diesem Gesamtschuldenstand entfallen € 9.440.847,32 auf Schulden für betriebliche Einrichtungen. Dies sind Schulden deren Rückzahlung durch Gebühren- bzw. Abgabeneinnahmen gedeckt sind. Der Schuldenstand für den öffentlichen Haushalt beträgt € 1.111.830,78.

Dies bedeutet eine Pro-Kopf-Verschuldung in der Höhe von € 2.244,30 gemessen am Gesamtschuldenstand. Die Pro-Kopf-Verschuldung für den öffentlichen Haushalt beträgt jedoch lediglich € 236,46.

Interessante Zahlen wofür die Stadtgemeinde Groß Gerungs 2010 Leistungen erbrachte!

- NÖKAS-Umlage (Niederösterreichische Krankenanstaltensprengelumlage) € 765.705,29
- Beitrag für Sozialhilfe € 482.150,56
- Ausgaben für das Feuerwehrwesen € 110.750,80
- Ausgaben für den Winterdienst € 178.907,79
- Beihilfen an Bauwerber € 51.081,83 (Wohnbauförderung der Gemeinde)
- Betrieb der Straßenbeleuchtung € 87.069,83
- Ausgaben für Kunst, Kultur und Kultus (inkl. Beitrag Musikschulverband) € 128.380,89
- Jugendwohlfahrtsumlage € 53.475,51
- Berufsschulerhaltungsbeitrag € 62.010,--

# RECHNUNGSABSCHLUSS 2010

| | | EINNAHMEN | | AUSGABEN | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | VA 2010 | SOLL 2010 | VA 2010 | SOLL 2010 |
| 0 | Allgemeine Verwaltung, Vertr. Körper | 79.700 | 84.053,70 | 944.900 | 933.166,68 |
| 1 | Öffentliche Ordnung u. Sicherheit | 11.700 | 9.048,66 | 127.900 | 129.823,77 |
| 2 | Unterricht, Erziehung, Sport, Wissensch. | 164.100 | 145.529,59 | 1.071.300 | 1.095.258,29 |
| 3 | Kunst, Kultur, Kultus - Musikschule | 7.800 | 7.984,40 | 133.400 | 128.380,89 |
| 4 | Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung | 0 | 0,00 | 646.400 | 630.938,36 |
| 5 | Gesundheit | 0 | 0,00 | 820.800 | 836.885,33 |
| 6 | Straßen- u. Wasserbau, Verkehr | 22.900 | 22.410,37 | 307.500 | 349.014,17 |
| 7 | Wirtschaftsförderung | 200 | 4.056,50 | 56.400 | 63.767,85 |
| 8 | Dienstleistungen | 1.971.100 | 1.959.728,07 | 1.813.000 | 1.851.556,36 |
| 9 | Finanzwirtschaft | 4.085.700 | 4.284.466,11 | 486.400 | 476.928,53 * |
| | **Zwischensumme** | **6.343.200** | **6.517.277,40** | **6.408.000** | **6.495.720,23** |
| | Soll-Überschuss Vorjahr | 64.800 | 64.823,75 | | |
| | Soll-Überschuss laufendes Jahr | | | | 86.380,92 |
| | **SUMME ORDENTLICHER HAUSHALT** | **6.408.000** | **6.582.101,15** | **6.408.000** | **6.582.101,15** |
| 1. | Vorhaben Straßenbau | 115.000 | 125.000,00 | 115.000 | 125.000,00 |
| 4. | Vorhaben Wasserversorgung Groß Gerungs | 65.100 | 52.727,92 | 65.100 | 63.620,86 |
| 5. | Vorhaben ABA Groß Gerungs | 191.400 | 169.783,80 | 191.400 | 215.146,97 |
| 6. | Vorhaben Grundbesitz | 114.200 | 84.512,57 | 114.200 | 84.512,57 |
| 10. | Vorhaben Kindergarten Groß Gerungs II - Zubau | 20.000 | 0,00 | 20.000 | 32.522,03 |
| 12. | Vorhaben ABA BA 18 Griesbach - Schönbichl | 279.100 | 202.811,88 | 279.100 | 96.508,75 |
| 13. | Vorhaben ABA BA 05 St. Jakob | 12.200 | 38.480,49 | 12.200 | 38.480,49 |
| 14. | Vorhaben ABA BA 06 Wurmbrand | 1.800 | 36.189,52 | 1.800 | 36.189,52 |
| 16. | Vorhaben ABA BA 10 Etzen | 49.500 | 79.950,66 | 49.500 | 103.444,89 |
| 21. | Vorhaben Güterwege-Erhaltung | 211.000 | 138.865,54 | 211.000 | 138.865,54 |
| 24. | Vorhaben Katastrophenschäden | 35.000 | 52.466,13 | 35.000 | 72.466,13 |
| 32. | Vorhaben Wasserversorgung Etzen | 28.100 | 2.675,45 | 28.100 | 11.698,53 |
| 33. | Vorhaben ABA BA 19 Mühlbach | 233.000 | 199.710,66 | 233.000 | 175.508,46 |
| 34. | Vorhaben ABA BA 21 Klein Gunholz | 480.000 | 106.272,60 | 480.000 | 428.587,75 |
| 35. | Vorhaben ABA BA 22 Klein Weztles | 370.000 | 81.978,62 | 370.000 | 356.434,69 |
| 36. | Vorhaben Waldbesitz | 50.000 | 32.070,92 | 50.000 | 32.070,92 |
| | **Zwischensumme** | **2.255.400** | **1.403.496,76** | **2.255.400** | **2.011.058,10** |
| | Soll-Fehlbetrag laufendes Jahr | | 738.066,67 | | |
| | Soll-Überschuss laufendes Jahr | | | | 130.505,33 |
| | **SUMME AO HAUSHALT** | **2.255.400** | **2.141.563,43** | **2.255.400** | **2.141.563,43** |
| | **GESAMTSUMMEN** | **8.663.400** | **8.723.664,58** | **8.663.400** | **8.723.664,58** |

* davon konnten **€ 19.319,61** an den Außerordentlichen Haushalt zugeführt werden.

Der Schuldenstand für den öffentlichen Haushalt hat sich von € 1.311.111,03 auf **€ 1.111.830,78** vermindert.
Verminderung Schuldenstand für betriebliche Einrichtungen von € 9.580.323,07 auf **€ 9.440.847,32**.
Der Gesamtschuldenstand beträgt mit 31.12.2010 € 10.552.678,10.

Die **Leasingverpflichtung** für die **Hauptschule Groß Gerungs** hat sich von € 897.495,35 auf **€ 724.263,16** verringert.

für die Ausbildung von 78 Lehrlingen aus Betrieben in unserer Gemeinde

- Förderung Tagesmütter, Gutscheine Säuglingswäschepakete, Familienberatung und Zuschuss zu den Transportkosten der Kindergartenkinder € 38.122,58
- Beitrag Hauskrankenpflege € 22.475.64
- Beitrag an Rettungsdienste € 21.471,--
- Gemeindebeitrag zur künstlichen Besamung von Rindern € 9.636,47

Die wichtigsten Einnahmen zur Bewältigung dieser Aufgaben:

- Ertragsanteile € 2.910.026,79
- Kommunalsteuer € 642.291,43
- Grundsteuer € 204.352,89

# Beschlüsse aus den letzten Stadt- bzw. Gemeinderatssitzungen

## Voranschlag 2011

In der Zeit vom 29. November bis 13. Dezember 2010 lag der Entwurf des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2011 zur öffentlichen Einsicht auf. Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Groß Gerungs hat ein vorläufiges Gesamtbudget für das Jahr 2011 in der Höhe von € 11.263.400,- beschlossen.

Der ordentliche Haushalt (OH) 2011 beträgt € 6.711.200,- und der außerordentliche Haushalt (AOH) € 4.552.200,-.

Das Budget für das Jahr 2011 musste angesichts der Tatsache der extremen Kostensteigerungen im Bereich der Sozialhilfe und der Gesundheit erstellt werden.

Bei der Erstellung des AOH für das Jahr 2011 wurden daher nur die unbedingt notwendigen Projekte veranschlagt. Es war zwar erfreulich, dass der OH ausgeglichen werden konnte und sich eine Zuführung an den AOH in der Höhe von € 136.000,-- ergeben hat, aber leider konnten auf Grund der fehlenden Finanzmittel zahlreiche Projekte derzeit noch nicht berücksichtigt werden.

Nachdem nun ein positives Ergebnis des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2010 vorliegt, soll in einem Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2011 versucht werden, die noch vorhandenen Finanzmittel für weitere Projekte zu veranschlagen.

Der AOH umfasst derzeit 17 Vorhaben wobei 11 Vorhaben den Bereich der Abwasserbeseitigungsanlagen und 3 Vorhaben den Bereich der Wasserversorgung betreffen. Dies bedeutet jedoch nicht, dass im nächsten Jahr noch eine rege Bautätigkeit in diesen Bereichen stattfinden wird. Lediglich bei den Anlagen in Klein Wetzles, Klein Gundholz, der Erweiterung in der Ortschaft Schönbichl sowie dem geplanten neuen Betriebsgebiet in der Ortschaft Dietmanns sind noch Bauarbeiten zu erwarten. Bei den in diesen Bereichen angeführten Vorhaben handelt es sich zum größten Teil um Finanzierungsabwicklungen.

Im Jahr 2008 hat die Stadtgemeinde Groß Gerungs von der NÖ Landesregierung die Bewilligung für einen Zinsenzuschuss von höchstens 5 % für eine Darlehensaufnahme in der Höhe von € 2.522.000,- zur Vorfinanzierung der Errichtung von Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlagen erhalten. Der Darlehensgesamtbetrag von € 2.522.000,- wurde zur Zwischenfinanzierung der Errichtung der Anlagen verwendet und muss am 30. Juni 2011 zur Gänze zurückbezahlt werden.

Auf Grund des gesunkenen Zinsniveaus konnte dadurch eine zinsenlose Zwischenfinanzierung der Errichtung der Anlagen erfolgen. Das bedeutet eine nicht unerhebliche Ersparnis bei den Errichtungskosten, was direkt auf die betroffenen Bürger durch geringere Gebühren eine Auswirkung hat.

Damit der Darlehensbetrag in der Höhe von € 2.522.000,- am 30. Juni 2011 getilgt werden kann müssen nun bei den einzelnen Anlagen Darlehensaufnahmen erfolgen, deren Tilgung an den jeweiligen Zinsenzuschussplan der Bundesförderung anzupassen ist. Da bei den betroffenen Anlagen der Vorteil dieser günstigen

### VORANSCHLAG 2011

| | Gruppe | Einnahmen | Ausgaben |
|---|---|---|---|
| 0 | Vertretungskörper u. Allg. Verwaltung | 50.300 | 968.800 |
| 1 | Öffentliche Ordnung u. Sicherheit | 8.800 | 133.200 |
| 2 | Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft | 153.100 | 1.067.600 |
| 3 | Kunst, Kultur und Kultus - Musikschule | 7.900 | 150.800 |
| 4 | Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung | 0 | 732.400 |
| 5 | Gesundheit | 0 | 884.900 |
| 6 | Straßen- u. Wasserbau, Verkehr | 19.800 | 291.700 |
| 7 | Wirtschaftsförderung | 200 | 70.900 |
| 8 | Dienstleistungen | 2.053.300 | 1.750.800 |
| 9 | Finanzwirtschaft | 4.417.800 | 660.100 * |
| | ***SUMME ORDENTLICHER HAUSHALT*** | ***6.711.200*** | ***6.711.200*** |
| 1. | Vorhaben Straßenbau | | 240.000 |
| 2. | Vorhaben Sanierung und Umbau Rathaus | | 10.000 |
| 4. | Vorhaben Wasserversorgung Dietmanns | | 243.200 |
| 5. | Vorhaben Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs | | 922.700 |
| 11. | Vorhaben Abwasserbeseitigung Betriebsgebet Dietmanns | | 245.000 |
| 12. | Vorhaben Abwasserbeseitigung BA 18 Griesbach - Schönbichl | | 491.500 |
| 13. | Vorhaben Abwasserbeseitigung BA 05 St. Jakob | | 3.000 |
| 14. | Vorhaben Abwasserbeseitigungsanlage BA 06 Wurmbrand | | 2.500 |
| 16. | Vorhaben Abwasserbeseitigungsanlage BA 10 Etzen | | 977.000 |
| 21. | Vorhaben Güterwege-Erhaltung | | 72.000 |
| 24. | Vorhaben Katastrophenschäden | | 50.000 |
| 32. | Vorhaben Wasserversorgung Etzen | | 129.200 |
| 33. | Vorhaben Abwasserbeseitigungsanlage BA 19 Mühlbach | | 30.300 |
| 34. | Vorhaben Abwasserbeseitigungsanlage BA 21 Klein Gundholz | | 470.500 |
| 35. | Vorhaben Abwasserbeseitigungsanlage BA 22 Klein Wetzles | | 430.300 |
| 37. | Vorhaben Wasserversorgung Betriebsgebiet Dietmanns | | 28.000 |
| 38. | Vorhaben Erstellung eines Leitungskatasters | | 207.000 |
| | **Finanzierung der außerordentlichen Vorhaben durch** | | |
| | Darlehensaufnahmen für Wasser | 548.400 | |
| | Darlehensaufnahmen für Kanal | 3.036.000 | |
| | Anschlussgebühren | 49.000 | |
| | Zuschüsse Land NÖ und Bund | 220.500 | |
| | Bedarfzuweisungen | 136.000 | |
| | Rücklagenentnahmen | 238.500 | |
| | Zinsenzuschüsse Darlehen | 57.800 | |
| | Aufnahme Darlehen Straßenbau | 100.000 | |
| | Soll-Überschüsse | 30.000 | |
| * | Zuführung vom ordentlichen Haushalt | 136.000 | |
| | ***SUMME AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT*** | ***4.552.200*** | ***4.552.200*** |
| | **GESAMTBUDGET** | **11.263.400** | **11.263.400** |

***Der Gesamtschuldenstand wird sich voraussichtlich von € 10.617.900,-- auf € 11.181.500 erhöhen.***

Verringerung **Schuldenstand** für den öffentlichen Haushalt von € 1.117.200,-- auf **€ 1.033.300,--.**

Erhöhung **Schuldenstand** für betriebliche Einrichtungen von € 9.500.700,-- auf **€ 10.148.200,--.**

Die Leasingverpflichtung für die Hauptschule Groß Gerungs wird sich voraussichtlich von ca. € 730.000,-- auf ca. € 563.000,-- verringern.

Zwischenfinanzierung wegfällt, müssen im Jahr 2011 Berechnungen der jeweiligen Gebührenkalkulationen durchgeführt werden (siehe z.B. Verordnung ABA Groß Gerungs).

Für die Vorhaben Straßenbau, Güterwege-Erhaltung inkl. der Beseitigung von Schäden anlässlich von Unwettern wurde eine Summe von € 362.000,- eingeplant. Hier sind Ausgaben für die Errichtung einer Abbiegespur für das geplante Betriebsgebiet in Dietmanns, die zu erwartenden Kosten für die Straßennebenflächen im Zentralort in Groß Gerungs anlässlich der von der Straßenmeisterei geplanten Arbeiten auf der LB119 und das bewilligte Güterwege-Programm der Straßenbauabteilung ST8 eingeplant.
Angemerkt werden muss noch, dass auch bei den Vorhaben der Abwasserbeseitigungsanlagen Kosten für den Straßenbau eingeplant sind, da diese Kosten bei den jeweiligen Projekten zwecks Förderung abgerechnet werden müssen.
Um diese vorläufig geplanten Projekte auch verwirklichen zu können, müssen natürlich auch die notwendigen Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden. Diesbezüglich wurden für das Jahr 2011 Darlehensaufnahmen in der Höhe von insgesamt € 3.584.400,- (siehe Zwischenfinanzierungsdarlehen) budgetiert. Laut Berechnungen im Voranschlag 2011 wird sich durch die geplanten Vorhaben der Gesamtschuldenstand von € 10.617.900,- auf € 11.181.500,- erhöhen. Erfreulich bei dieser Entwicklung ist, dass sich nur der betriebliche Schuldenstand (jener Schuldenstand der durch Gebührenrückflüsse wieder zurückbezahlt wird) von € 9.500.000,- auf € 10.148.200,- erhöhen wird. Der Schuldenstand im hoheitlichen Bereich wird sich sogar von € 1.117.200,- auf € 1.033.300,- verringern. Dies bedeutet im Bereich der Hoheitsverwaltung eine pro Kopf-Verschuldung von lediglich € 220,51.
Bei der Leasingverpflichtung für die Hauptschule Groß Gerungs ist eine voraussichtliche Verringerung von ca. € 730.000,- auf ca. € 563.000,- vorgesehen.

### Hätten Sie das gewusst?

Zahlen aus dem Ordentlichen Haushalt wofür im Jahr 2011 die Finanzmittel verwendet werden:

- NÖKAS-Umlage (NÖ Krankenanstaltensprengelumlage) € 813.700,- (Vergleich Rechnungsabschluss 2010 € 765.705,29)
- Sozialhilfeumlage inklusive Wohnsitzgemeindebeitrag € 564.000,-(Vergleich Rechnungsabschluss 2010 € 482.150,56)
- Berufsschulerhaltungsbeitrag € 60.300,-- (dies ist der Beitrag der Stadtgemeinde Groß Gerungs für die Ausbildung von 73 Lehrlingen welche in Betrieben im Gemeindegebiet ausgebildet werden)
- Beitrag an den Musikschulverband € 50.000,-
- Jugendwohlfahrtsumlage € 56.600,-
- Beihilfen an Bauwerber € 50.000,- (Wohnbauförderung der Gemeinde)
- Beitrag für die Hauskrankenpflege € 26.000,- (Zuschuss der Gemeinde an Caritas und Hilfswerk für die Pflege von GemeindebürgerInnen)
- Beitrag an Rettungsdienste € 22.500,-
- Beiträge an Feuerwehren € 115.300,-

## Auftragserteilungen

### Dienstleistungsvertrag für Badesaison 2011

Mit dem ASBÖ Groß Gerungs wurde wie im Vorjahr ein Dienstleistungsvertrag betreffend der Beaufsichtigung des Badebetriebes im Freibad von Groß Gerungs und der erforderlichen laufenden Reinigungsarbeiten abgeschlossen.

### Rettungs- und Krankentransportdienstvertrag

Vom ASBÖ Groß Gerungs wurde eine Abänderung des bestehenden Rettungs- und Krankentransportdienstvertrag mit der Stadtgemeinde Groß Gerungs gewünscht. Im Ansuchen wurde angeführt, dass im Bezirk Zwettl eine Kopfquote von € 5,50 pro Einwohner eingehoben wird. Die Stadtgemeinde Groß Gerungs hat dem ASBÖ Groß Gerungs bisher € 3,50 pro Einwohner (Hauptwohnsitz) für die zu erbringenden Leistungen bezahlt.
Laut § 1 der NÖ Rettungsdienstbeitragsverordnung, LGBl. 9430/1-4 hat sich die Gemeinde beim Abschluss des Rettungs- und Krankentransportdienstvertrages zur Leistung eines Rettungsdienstbeitrages in der Höhe von mindestens € 2,18 und höchstens € 4,80 zu verpflichten.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dem ASBÖ Groß Gerungs für die im Zusammenhang mit dem Rettungs- und Krankentransportdienstvertrag zu erbringenden Leistungen, einen Rettungsdienstbeitrag in der Höhe von € 4,80 je ständigem Einwohner zu bezahlen. Daraus ergibt sich für das Jahr 2011 ein Gesamtbetrag von € 22.492,80.

### Auftragserteilung Leitungskataster

Von der Bezirkshauptmannschaft Zwettl, Wasserrechtsbehörde, wird von der Stadtgemeinde Groß Gerungs bis Ende des Jahres 2011 die Übermittlung eines Zustandsberichtes für die Kanalleitungen des Zentralortes in Groß Gerungs gefordert. Außerdem wurde mittels Schreiben vom 4. November 2010 mitgeteilt, dass die Abwasserbeseitigungsanlage Griesbach bis Ende Dezember 2011 mittels Kanalfernsehen auf Bestand, Funktionsfähigkeit und Fehlanschlüsse durch eine Fachfirma überprüft werden muss.
In diesem Zusammenhang und

im Hinblick des Auslaufens der Haftzeitenden der verschiedenen Bauabschnitte, anlässlich der Errichtung von Abwasserbeseitigungsanlagen, ist es sinnvoll wenn ein Leitungskataster erstellt wird, da dieser auch gefördert wird. Es wurde daher die Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH aus 3504 Krems-Stein mit der Erstellung eines Leitungskatasters beauftragt.
Die Auftragssumme laut Angebot beträgt netto € 94.765,- für die Bereiche der ABA Groß Gerungs betreffend die Ortschaften Groß Gerungs, Hypolz, Heinreichs, Harruck und Dietmanns, der ABA Griesbach, der ABA St. Jakob und der ABA Preinreichs. In diesen Ortschaften werden im Jahr 2011 die Kanalleitungen einer Überprüfung unterzogen.

## Bauaufsicht für das Betriebsgebiet Dietmanns

Für das neu geplante Betriebsgebiet in Dietmanns muss der Kanalanschluss und die Wasserversorgung hergestellt werden. Es wurde diesbezüglich die Firma Hydro Ingenieure Umwelttechnik GmbH aus 3504 Krems-Stein mit der Bauaufsicht um netto € 23.770,-- beauftragt.

## Straßenreinigung

Die Firma Prager aus Langfeld bei Weitra wurde wieder mit der Frühjahrsstraßenreinigung (Säuberung vom Streuriesel) beauftragt. Die Kosten dafür werden ca. € 15.000,- betragen.

## Asphaltierungsarbeiten

Das von der Firma Swietelsky Baugesellschaft mbH aus 3910 Rudmanns im Jänner 2011 übermittelte Asphaltierungsangebot wurde angenommen.
Die Firma Swietelsky hatte angeboten bei einer Beauftragung mit der Asphaltierung die Preise auf Basis des Vorjahres unverändert zu belassen. Diese Entscheidung wurde noch zu einem Zeitpunkt getroffen, als die Preissteigerungen beim Erdöl durch die entstandenen Krisen noch nicht vorhersehbar waren.

## Öffentliche Beleuchtung Zusatzvereinbarungen

Im Jahr 2003 wurde mit der EVN AG ein Lichtservice-Übereinkommen abgeschlossen.
Diesem Übereinkommen entsprechend sind außerordentliche Maßnahmen bei der Straßenbeleuchtung gesondert zu finanzieren und daher können Zuzahlungen bzw. Rückvergütungen auf Grund von Mehr- bzw. Minderleistungen anfallen.
Für die Sanierung der Lichtpunkte in der Dr.-Julius-Sturm-Straße und der Errichtung eines zusätzlichen Lichtpunktes in der Siedlung Hopfenleiten müssen brutto € 7.834,08 von der Stadtgemeinde Groß Gerungs geleistet werden.

## Bauführungen des NÖ Straßendienstes

Von der NÖ Straßenbauabteilung 7, Straßenmeisterei Groß Gerungs, wurden auf Kosten der Gemeinde folgende Anlagen hergestellt:

- Gehsteig in der Ortschaft Mühlbach
- Bushaltestelle Wurmbrand
- Bushaltestelle Klein Gundholz
- Abstellfläche für den Schutzweg in Groß Gerungs

Die Stadtgemeinde Groß Gerungs musste die vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Groß Gerungs, hergestellten Anlagen in ihre Verwaltung und Erhaltung übernehmen.

## Sanierung Kanalleitung Bahnhofstraße Groß Gerungs

Von der Straßenmeisterei Groß Gerungs werden im Jahr 2011 im Zentralort in Groß Gerungs verschiedene Straßensanierungsarbeiten durchgeführt. Es handelt sich dabei um die Sanierung der Bahnhofstraße, eines Teilstückes der LB 119 im Bereich des Pfarrhofes und die Sanierung des Kreuzungsbereiches der LB 38 mit der LB 119 in der Weitraer Straße.
Auf Grund dieser durchzuführenden Arbeiten ist auch die Stadtgemeinde Groß Gerungs gefordert. In der Bahnhofstraße müssen die Kanal- und Wasserleitungen erneuert werden.

Um Kosten zu sparen, soll diese Leitungsverlegung nach Möglichkeit durch die Mitarbeiter des Bauhofes der Stadtgemeinde Groß Gerungs erfolgen.

## Mitgliedschaft ARGE Mountainbike Waldviertel

Die Mitgliedschaft zur ARGE Mountainbike Waldviertel wurde bis 31.12.2014 verlängert. Der von der Stadtgemeinde Groß Gerungs für dieses Projekt zu bezahlende Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich € 1.520,16.

## „Betreutes Wohnen“ in Groß Gerungs

Herr Hofrat Kommerzialrat Direktor Mathias Ludwig, Geschäftsführer der Firma KAMPTAL Gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft GmbH. aus 3580 Horn, hat der Stadtgemeinde Groß Gerungs Unterlagen bezüglich einer eventuellen Errichtung eines Wohngebäudes für „Betreutes Wohnen“ übermittelt. Die Firma KAMPTAL hat die Liegenschaft Oberer Marktplatz 52 in Groß Gerungs käuflich erworben.

Der Gemeinderat konnte in diesem Zusammenhang den Wunsch für die Errichtung von Wohnungen für „Betreutes Wohnen“ äußern. Er musste sich jedoch verpflichten, jeweils die Mietkosten für die nicht vermieteten Wohnungen zu übernehmen.

Falls diese Verpflichtung nicht eingegangen worden wäre, hätte die Firma Kamptal „normale“ Mietwohnungen errichtet.

Von der Stadtgemeinde Groß Gerungs wurde bereits im Jahr 2008 eine Befragung für das Interesse an solchen Wohnungen durchgeführt. Es wird mit jenen Personen, die bei der Umfrage im Jahr 2008 ihre Adresse bekannt gegeben haben, Kontakt aufgenommen.

**Haben auch Sie Interesse an einer Wohnung für „Betreutes Wohnen“, dann melden Sie sich umgehend bei der Stadtgemeinde Groß Gerungs!**

Seitens der Stadtgemeinde Groß Gerungs wird dann der Kontakt für ein persönliches Beratungsgespräch mit der Wohnbaugesellschaft hergestellt.

Bei einer genügend großen Anzahl von verbindlichen Anmeldungen wird dieses Wohnprojekt umgesetzt (siehe auch Beitrag Titelblatt).

## Verordnungen

### Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe

Der Landtag von Niederösterreich hat am 1. Juli 2010 eine Änderung des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973, LGBl. 3700, beschlossen. Diese Novelle wurde am 31. August 2010 mit LGBl. 3700-7 kundgemacht und trat am 1. Jänner 2011 in Kraft.

Die umfangreiche Novelle umfasst Regelungen zur Vereinfachung des Gesetzesvollzugs, reduziert die Zahl der Abgabentatbestände durch den Entfall überkommener und ertragsschwacher Gebrauchsarten und erhöht die Tarife bei den verbleibenden Gebrauchsarten zur Vermeidung der Schmälerung des zu erwartenden Abgabenertrages bzw. auch weil eine Tarifanpassung zuletzt 1982 erfolgt ist.

Der Tarif über das Ausmaß der Gebrauchsabgabe wurde nach nicht mehr zeitgemäßen Tatbeständen durchforstet. Das Ergebnis ist eine umfassende Reduktion und teilweise Neufassung bei gleichzeitiger Anhebung der Abgabenhöchstsätze bei den verbliebenen Tarifposten. Insgesamt wurde die Anzahl der erlaubnis- und abgabepflichtigen Gebrauchsarten von bisher 46 auf nunmehr 15 vermindert.

Um die Gebrauchsabgabe seit dem 1. Jänner 2011 mit den neuen Tarifen vorschreiben zu können, musste die Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe des Gemeinderates der Stadtgemeinde Groß Gerungs vom 14. Dezember 2005 aufgehoben werden und eine neue Verordnung erlassen werden.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Gebrauchsabgabe von allen Gebrauchsarten des Tarifes des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973 mit den dort angeführten Höchstsätzen zu entrichten ist. Abweichend von den Höchsttarifen setzte der Gemeinderat fest, dass für Vorgärten (Aufstellung von Tischen, Stühlen u. ä., sogenannte Schanigärten) vor Geschäftslokalen aller Art (Tarifpost 2. lt. NÖ Gebrauchsabgabesetz 1973)

- im Zentralort in Groß Gerungs je angefangenen zehn m² der bewilligten Fläche und je begonnenem Monat 10 % des Höchsttarifes (€ 150,--) und
- im restlichen Gemeindegebiet je angefangenen zehn m² der bewilligten Fläche und je begonnenem Monat 5 % des Höchsttarifes

eingehoben werden.

### Gebührenordnung für die Gemeindefriedhöfe Groß Gerungs und Griesbach

Die letzte gültige Verordnung über die Friedhofsgebühren für die Gemeindefriedhöfe Groß Gerungs und Griesbach sowie für die Benützung der Leichenhallen im Gemeindegebiet wurde in der Gemeinderatssitzung am 4. Mai 2006 beschlossen und ist am 1. Juni 2006 in Kraft getreten. Diese Verordnung wurde noch auf der gesetzlichen Grundlage des NÖ Friedhofsbenützungs- und gebührengesetz 1974, LGBl. 9470-5 erlassen. Mit 1. Jänner 2007 trat das NÖ Bestattungsgesetz 2007, LGBl. 9480 in Kraft.

Da sich seit dem Jahr 2006 die Kosten für die Friedhöfe und Leichenhallen erhöht haben, wurde eine neue Gebührenordnung auf der gesetzlichen Grundlage des NÖ Bestattungsgesetz 2007, LGBl. 9480-1, beschlossen.

Tarife seit dem 1. Jänner 2011

**Benützungsgebühr auf die Dauer von 10 Jahren**

- **Reihen-Tiefgräber** zur Beilegung von bis zu 2 Leichen **€ 150,00**
- **Familien-Tiefgräber** zur Beilegung von bis zu 4 Leichen **€ 290,00**
- Die Grabstellengebühr für die erstmalige Überlassung des Benützungsrechtes auf 30 Jahre beträgt für **Grüfte** zur Beilegung von bis zu 4 Leichen **€ 900,00**.

**Höhe der Beerdigungsgebühr**

Die Beerdigungsgebühr (für das Öffnen und Schließen der Grabstelle und die Bereitstellung des Versenkungsapparates) beträgt bei

- **Erdgrabstellen € 350,00**
- **Kindergräber € 100,00**

- **Beisetzung einer Urne in Erdgrabstelle € 150,00**
- **Beisetzung in Gruft € 450,00**

**Leichenkammergebühren**
(Gebühren für die Benützung der Leichenhalle)
Die Gebühr für die Benützung der Leichenhalle beträgt

- für den **ersten bis 3. Tag € 22,00 je Tag**
- **ab dem 4. Tag € 15,00 je Tag**
- Aufschlag für die Benützung des Kühlraumes € 10,00 je Tag

## Aufhebung der Verordnungen über die Erhebung von Ortstaxen und Interessentenbeiträgen

Der Landtag von Niederösterreich hat in seiner Sitzung vom 1. Juli 2010 das NÖ Tourismusgesetz 2010 beschlossen.
Das NÖ Tourismusgesetz 2010, LGBl. 74000, wurde mit 31. August 2010 im Landesgesetzblatt kundgemacht und trat mit 1. Jänner 2011 in Kraft. Gleichzeitig trat das NÖ Tourismusgesetz 1991, LGBl. 7400-5, außer Kraft.
Das NÖ Tourismusgesetz 2010, LGBl. 7400-0, regelt die Nächtigungstaxe (§ 12 leg.cit) und den Interessentenbeitrag (§ 13 leg.cit) mit Wirkung ab 1. Jänner 2011 als gemeinschaftliche Landesabgaben, die verpflichtend unmittelbar aufgrund des Gesetzes einzuheben sind.

Aus diesem Anlass mussten die Gemeinden die auf der Grundlage des NÖ Tourismusgesetz 1991 beschlossenen und in der Gemeinde geltenden Verordnungen über die Erhebung von Ortstaxen und Interessentenbeiträgen aufheben.

## Aufhebung der Verordnung über die Erhebung einer Lustbarkeitsabgabe

Der Landtag von Niederösterreich hat am 1. Juli 2010 die Aufhebung des NÖ Lustbarkeitsabgabegesetzes, LGBl. 3703 beschlossen. Diese Aufhebung trat mit 1. Jänner 2011 in Kraft.

Aus diesem Grund musste auch die Verordnung des Gemeinderates vom 15. Dezember 1992 über die Einhebung einer Lustbarkeitsabgabe aufgehoben werden.
Seit dem 1. Jänner 2011 braucht daher für Eintritte bei Veranstaltungen **keine** Lustbarkeitsabgabe mehr bezahlt werden.

## Kanalabgabenordnungen für Klein Gundholz, Klein Wetzles und Groß Gerungs

Für die neu errichteten Abwasserbeseitigungsanlagen Klein Gundholz und Klein Wetzles mussten Kanalabgabenordnungen beschlossen werden. In diesem Zusammenhang wurden Informationsveranstaltungen abgehalten. Die LiegenschaftseigentümerInnen konnten bei der Festlegung der Einheitssätze ihre Wünsche bzw. Vorstellungen einbringen. Dabei konnte die Tendenz dahingehend festgestellt werden, dass eine höhere Anschlussgebühr und eine damit verbundene niedrigere Benützungsgebühr gewünscht wird.

Der Gemeinderat hat daher bei der ABA Klein Gundholz bei einer Baukostensumme von € 600.000,- und einer Gesamtlänge des Schmutzwasserkanals von 1.771 Laufmeter den Einheitssatz für die Kanaleinmündungsabgabe mit **€ 15,20** und den Einheitssatz für die Kanalbenützungsgebühr mit **€ 2,20** festgesetzt.

Für die ABA Klein Wetzles wurde bei einer Baukostensumme von € 517.000,- und einer Schmutzwasserkanallänge von 1.396 Laufmeter der Einheitssatz für die Kanaleinmündungsabgabe mit **€ 15,70** und der Einheitssatz für die Kanalbenützungsgebühr mit **€ 2,50** beschlossen.

Auch die Kanalabgabenordnung für

die Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs (für den Zentralort Groß Gerungs mit den angeschlossenen Ortschaften Heinreichs, Harruck, Hypolz, Dietmanns, Freitzenschlag und Frauendorf) musste angepasst werden.

Die letzte gültige Verordnung der Kanalabgaben für die ABA Groß Gerungs wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 8. November 2007 beschlossen. Damals mussten Einheitssätze für die Kanaleinmündungsabgabe für den Mischwasserkanal in Groß Gerungs und den Schmutzwasserkanal für die anzuschließenden neuen Ortschaften beschlossen werden.
Zwischenzeitlich sind die Bauarbeiten für alle an die Anlage Groß Gerungs angeschlossenen Ortschaften abgeschlossen und auch zahlreiche Sanierungsarbeiten im Zentralort in Groß Gerungs (Fichtinger Gasse, Dr.-Julius-Sturm-Straße, Sandfang, Tauchtropfkörper u. dgl.) durchgeführt worden. Außerdem läuft Mitte des Jahres 2011 die Finanzsonderaktion „Arbeitsmarktbelebung“ des Landes NÖ aus. Anlässlich dieser Finanzsonderaktion erhielt die Stadtgemeinde Groß Gerungs im Jahr 2008 die Zusage, dass für ein Darlehen in der Höhe von € 2.522.000,-- vom Land NÖ die Zinsen übernommen werden. Dieser finanzielle Vorteil der Zwischenfinanzierung der Errichtung von Abwasserbeseitigungsanlagen kam direkt den einzelnen Projekten zugute. Die nun erforderliche Neuberechnung der Kanalgebühren für die Abwasserbeseitigungsanlage Groß Gerungs erfolgte auf Basis der vorhandenen Abrechnungsunterlagen für die einzelnen Bauabschnitte und auf Grundlage der Tatsache, dass nun Darlehen aufgenommen werden müssen, bei denen das Land NÖ die Zinsen nicht mehr übernimmt.

Die Neuberechnungen haben folgende Sätze ergeben:
Bei einer Baukostensumme von € 5.829.034,72 und eine Gesamtlänge des Mischwasserkanals von 14.463 Laufmeter beträgt der neue Einheitssatz für die Kanaleinmündungsabgabe für den Mischwasserkanal **€ 15,10** (bisher € 13,90).

Der neue Einheitssatz für die Kanaleinmündungsabgabe für den Schmutzwasserkanal beträgt bei einer Baukostensumme von € 3.926.378,28 und einer Gesamtlänge des Schmutzwasserkanals von 13.777 Laufmeter **€ 12,80** (bisher € 11,50).

Für die laufenden Gebühren für die Benützung der öffentlichen Kanalanlage (Kanalbenützungsgebühr) beträgt der Einheitssatz für den Schmutzwasserkanal **€ 1,80** (bisher € 1,30) und der Einheitssatz für den Mischwasserkanal (inkl. Regenwassereinleitung) **€ 1,98** (bisher € 1,43).

Die Einheitssätze für den Mischwasserkanal werden bei den Liegenschaften im Zentralort in Groß Gerungs und die Einheitssätze für den Schmutzwasserkanal werden bei den an die ABA Groß Gerungs angeschlossenen Ortschaften verrechnet. Die Einheitssätze für den Anschluss werden bei neu angeschlossenen Gebäuden bzw. Gebäudeteilen (Ergänzungsabgabe) verrechnet.
Bei der Einheitssatzberechnung für die ABA Groß Gerungs handelte es sich nicht um die Erstberechnung. Es konnten daher die Einheitssätze nur auf Grund der vorliegenden Kosten berechnet werden. Eine Wahlmöglichkeit bezüglich der Einheitssätze von den angeschlossenen LiegenschaftseigentümerInnen wie bei der ABA Klein Gundholz bzw. der ABA Klein Wetzles bestand hier nicht.
Der alte Einheitssatz für die Kanalbenützungsgebühr wurde im Jahr 1996 beschlossen. Der neu errechnete Einheitssatz in der Höhe von € 1,80 (wird Regenwasser ebenfalls eingeleitet, so erhöht sich dieser Satz gemäß NÖ Kanalgesetz um 10 % auf € 1,98) ergab sich auf Grund der nach dem Betriebsfinanzierungsplan vorgeschriebenen Berechnungen und entspricht ca. der Inflation seit dem Jahr 1996.

**Kein Stopfen von Budgetlöchern!**

*Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass den neuen Gebührensätzen ein detaillierter Betriebsfinanzierungsplan zugrunde liegt. Das heißt, dass hier alle anfallenden Kosten (Personal, Tilgungen, Zinsen, Schlammentsorgung, Energiekosten u.dgl.) durch die gesamten zur Berechnung anfallenden Liegenschaftsflächen dividiert werden, womit sich ein Satz pro Quadratmeter ergibt (= 1,80). Es geht daher durch diese Gebührenerhöhung kein Geld im allgemeinen Budget „unter". Vielmehr werden eventuell anfallende jährliche Überschüsse auf Rücklagen verwaltet, um kleinere Reparaturen damit abfangen zu können.*

Die beschlossenen Kanalgebühren für die ABA Groß Gerungs, Klein Gundholz und Klein Wetzles gelten ab 1. April 2011.
Entsprechende neue Kanalbenützungsgebührenbescheide werden voraussichtlich in der ersten Aprilwoche an alle Liegenschaftseigentümer zugestellt. Die neuen Sätze gelten dann erstmals bei der Vorschreibung per 15. Mai 2011.

## Nebengebührenverordnung

Durch die Schließung des Hallenbades und der Sauna durch die Stadtgemeinde Groß Gerungs musste die Nebengebührenverordnung angepasst werden.

## Grundbesitz

### Vermietung Doppelgarage im Haus Groß Gerungs Zwettler Straße 96

Nachdem die Polizei in Groß Gerungs übersiedelt ist, konnte die Doppelgarage hinter dem Haus in der Zwettler Straße Nr. 96 wieder vermietet werden.

### KG Oberkirchen

Für eine Teilfläche im Ausmaß von 19 a 17 m² der Parzellen Nr. 108 und 109/2 in der KG Oberkirchen wurde mit der römisch-katholischen Pfarrkirche Oberkirchen ein Pachtvertrag für die Benützung bis 31. Dezember 2016 abgeschlossen. Es handelt sich dabei um eine westlich des Sportplatzes in Oberkirchen gelegenen Grundstücksfläche.

### KG Ober Neustift und Siebenberg

Im Zusammenhang von durchgeführten Vermessungen wurden Beschlüsse bezüglich der Übernahme von Grundstücksteilflächen in das öffentliche Gemeindegut und der Entlassung von Teilflächen aus dem öffentlichen Gemeindegut gefasst.
Es handelte sich um die Vermessung eines Güterweges in der Ober Neustift (Arbeitstitel Güterweg Steinberg- Rotkreuz) und um eine Vermessung beim Anwesen Klein in Siebenberg.

### KG Klein Gundholz

Hier konnte eine im Rahmen der Bauplatz-Aktion beworbene Bauparzelle (€ 6,-- pro m²) verkauft werden.

## Subventionen

- Der ASBÖ Groß Gerungs erhielt für den Ankauf eines RTW-Fahrzeuges eine außerordentliche Subvention in der Höhe von **€ 5.000,-** gewährt.
- Der Verein Gerungser Hochplateau-Loipen erhielt eine Subvention in der Höhe von **€ 870,-** für das Spuren der Loipe.
- Die Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß Gerungs erhält eine finanzielle Unter-

stützung in der Höhe von **€ 2.180,-** für das Jahr 2011.

- Freiwillige Feuerwehren
  Auf Grund von übermittelten Ansuchen erhalten folgende Feuerwehren eine finanzielle Unterstützung zur Abdeckung des laufenden Betriebsaufwandes für das Jahr 2011

| | |
|---|---|
| FF-Groß Gerungs | **€ 9.568,-** |
| FF-Etzen | **€ 1.875,-** |
| FF-Groß Meinharts | **€ 3.035,-** |
| FF-Ober Neustift | **€ 2.402,-** |
| FF-Freitzenschlag | **€ 1.875,-** |
| FF-Wurmbrand | **€ 2.402,-** |

  Die Feuerwehren Groß Gerungs, Etzen, Groß Meinharts und Wurmbrand erhalten auch noch zusätzlich die bei ihren Feuerwehrgebäuden anfallenden Kanalgebühren ersetzt.
- Der Musikverein Griesbach erhält für den Neuankauf von Musikinstrumenten eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von **€ 865,60**.
- Der Musikverein Groß Gerungs erhält für den Neuankauf von Musikinstrumenten eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von **€ 2.104,60**.

KULTUR.REGION.NIEDERÖSTERREICH
**volkskultur** | niederösterreich

## 19. Niederösterreichisches Volksmusikfestival

## aufhOHRchen

### 16.-19. Juni 2011, Groß Gerungs

**Das größte Volksmusikfestival Niederösterreichs macht 2011 Station im Waldviertel: Die VOLKSKULTUR NIEDERÖSTERREICH und die Stadtgemeinde Groß Gerungs bereiten sich schon jetzt auf das große Fest vor, das die Region von Donnerstag, 16. Juni bis Sonntag, 19. Juni erklingen lässt.**

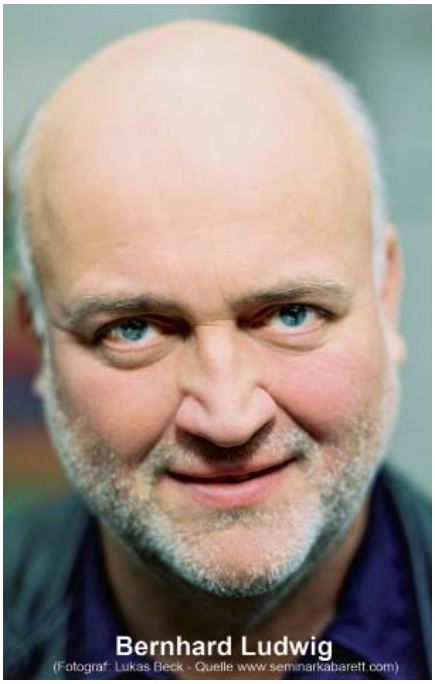
Seit der Adventzeit, in der gemeinsame Singabende auf dem Programm standen, ist aufhOHRchen überall in Groß Gerungs zu spüren. Viele Veranstaltungen, darunter das **„Gesellig Singen im Wirtshaus“** am Sonntag, dem 3. April um 20.00 Uhr im Gasthaus „Stadttreff“ und die **Wirtshausmusik** von 2. bis 11. Juni in den Gasthäusern im Großraum Groß Gerungs, geben einen musikalischen Vorgeschmack auf das Festival, das bereits zum 19. Mal stattfindet und seit seinem Beginn im Jahr 1993 durch ganz Niederösterreich wandert. Auch beim Frühlingsjägerball und bei der Vernissage unter dem Titel **„Z´ruckschaun – eine Reise in die musikalische Vergangenheit“** ist aufhOHRchen präsent.

Workshop in der VS Etzen (4. März)

Die Schulen Groß Gerungs bereiten sich ebenfalls in zahlreichen aufhOHRchen-Workshops vor. Die Projekte, die sich mit den vielfältigen Aspekten der Volkskultur – Tanz, Gesang, Musik und Theater – befassen, werden am Freitag, dem 17. Juni unter dem Motto **„Mit allen Sinnen“** von den engagierten Schülerinnen und Schülern stolz präsentiert.

### Zahlreiche Festival-Highlights

Das Festivalprogramm bietet eine Fülle an kulturellen Angeboten: Von Kabarett über Wirtshausmusik bis hin zum Wiederaufleben des „Rockatanzes“. Die Auftaktveranstaltung am Donnerstag, dem 16. Juni wartet mit einem Angriff auf die Lachmuskeln auf: **Bernhard Ludwig**, Erfinder des **Seminarkabaretts**, präsentiert das Beste aus seinen beliebten Programmen, die sich stets mit der Gesundheit des Menschen, sein Wohlfühlen und seine Laster




auseinandersetzen.

Ein weiterer Höhepunkt des Festivals ist die **Wirtshausmusik** am Freitagabend, dem 17. Juni, die mehrere Wirtshäuser in Groß Gerungs zum Klingen bringt. Am Samstag, dem 18. Juni lässt man nach dem Aufmarsch von zahlreichen Blasmusikkapellen, dem großen Chöre- und Volkstanztreffen **„taktvoll-vokal“**, bei dem auch die Besucher eingeladen sind mitzutanzen, am Abend eine alte Tradition aufleben: aufhOHRchen lädt zum **„Rockatanz“**, ein Tanz, der in früherer Zeit Abwechslung und Belohnung nach der harten Arbeit des Flachs-Spinnens und Leinen-Webens im Waldviertel war.

Am Sonntag schließen **Festgottesdienste** mit volksmusikalischer Gestaltung und das große Sänger- und Musikantentreffen **„Miteinander aufhOHRchen“** das viertägige Festival ab.

In das Festival eingebunden sind außerdem die „Hoar- und Weberstub´n“ in Dietmanns, das Preisträgerkonzert des Volksmusikwettbewerbs der Niederösterreichischen Musikschulen, ein Konzert der örtlichen Musikschule sowie musikalische Zugfahrten mit der Waldviertler Schmalspurbahn Südast.

**www.aufhOHRchen.at**

# aufhOHRchen 2011
## in Groß Gerungs

**VORPROGRAMM 2.-11. Juni 2011**

**Wirtshausmusik ab 20.00 Uhr**

**Donnerstag, 2. Juni 2011**
Gasthaus Klein, Oberkirchen 2

**Samstag, 4. Juni 2011**
Gasthaus Maringer, Wurmbrand 4

**Donnerstag, 9. Juni 2011**
Gasthaus Vogl, Groß Meinharts 10

**Freitag, 10. Juni 2011**
Gasthof Einfalt, Kinzenschlag 11
Landgasthaus Mathe, Etzen 3

**Samstag, 11. Juni 2011**
Gasthaus Kastner, Griesbach 45

**VERNISSAGE**

**Z´ruckschaun – eine Reise in die musikalische Vergangenheit**

**Samstag, 11. Juni 2011**
Galerie im alten G´richt

**19.00 Uhr**

**FESTIVALPROGRAMM**
**16.-19. Juni 2011**

**Donnerstag, 16. Juni 2011**
**18.30 Uhr**
**G´sundheit** – Runder Tisch
Eröffnungsrunde mit Bürgermeister Maximilian Igelsböck,
Bernhard Ludwig, Kabarettist,
Primar Dr. Elmar Ch. Wiesinger, Facharzt für Innere Medizin und Ärztlicher Leiter des Herz-Kreislauf-Zentrums GroßGerungs,
Anton Amon, Pfarrer und
Fritz Weber, Geschäftsführer des Herz-Kreislauf-Zentrums Groß Gerungs
Schubertsaal im Gasthof Hirsch

**20.00 Uhr Lustvoll Leben**
Seminarkabarett mit Bernhard Ludwig
Schubertsaal im Gasthof Hirsch
Karten: VVK: **EUR 15,00**
AK: EUR 17,00

**Freitag, 17. Juni 2011**
**9.00 Uhr Mit allen Sinnen** – Schulprojekte
Sporthalle Groß Gerungs

**14.30 Uhr In der Weberstub´n**
Tag der offenen Tür Hoar- und Weberstub´n in Dietmanns

**16.00 Uhr Musikschulkonzert**
aufhOHRchen-Bühne
am Hauptplatz

**19.00 Uhr Präsentation der Wirtshausmusikanten**
aufhOHRchen-Bühne
am Hauptplatz

**20.00 Uhr Wirtshausmusik**
Gasthof Hirsch
Pizzeria Rialto
Zum Haider
Gasthaus Krammer VIANKO
Stadttreff Pannagl/Einfalt
Café Konditorei Weingartner

**Samstag, 18. Juni 2011**
**11.00 Uhr Blasmusik-Frühschoppen**
aufhOHRchen-Bühne
am Hauptplatz

**12.00 Uhr Sternmarsch der Blasmusik**
Hauptplatz

**12.30 Uhr Großkonzert der Blasmusik**
Hauptplatz

**13.00 Uhr Preisträgerkonzert des Volksmusikwettbewerbs der Niederösterreichischen Musikschulen**
Stadtsaal

**13.15 Uhr Musikalische Zugfahrt**
mit der Waldviertler Schmalspurbahn Südast von Gmünd bis Groß Gerungs

**15.00 Uhr taktvoll-vokal -**
Chöre- und Volkstanztreffen
aufhOHRchen-Bühne
am Hauptplatz

**18.30 Uhr Vorabendmesse mit musikalischer Gestaltung**
Pfarrkirche Groß Gerungs

**20.00 Uhr „Rockatanz“ – Am Tanzboden**
Schubertsaal im Gasthof Hirsch
Karten: EUR 5,00

**Sonntag, 19. Juni 2011**
**8.00 Uhr Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung**
Pfarrkirche Wurmbrand

**9.00 Uhr Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung**
Pfarrkirche Etzen

**9.00 Uhr Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung**
Pfarrkirche Griesbach

**9.30 Uhr Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung**
Pfarrkirche Oberkirchen

**9.30 Uhr Festgottesdienst mit musikalischer Gestaltung**
Pfarrkirche Groß Gerungs

**10.00 Uhr Musikalische Zugfahrt**
mit der Waldviertler Schmalspurbahn Südast von Gmünd bis Groß Gerungs

**11.00 Uhr ORF Radio Niederösterreich Frühschoppen**
aufhOHRchen-Bühne
am Hauptplatz

**12.30 Uhr Miteinander aufhOHRchen – Sänger und Musikantentreffen**
aufhOHRchen-Bühne
am Hauptplatz

Änderungen vorbehalten!
(Die Veranstaltungsorte im Falle von Schlechtwetter finden Sie im Internet unter www.aufhOHRchen.at unter Programm!)

**Eintritt frei!**

ausgenommen:

Seminarkabarett mit Bernhard Ludwig
Karten: VVK: EUR 15,00;
AK: EUR 17,00
Rockatanz
Karten: EUR 5,00

Erhältlich bei der VOLKSKULTUR NIEDERÖSTERREICH und bei der Stadtgemeinde Groß Gerungs
Festivalabzeichen (inklusive Programmheft): EUR 4,00

Information:
VOLKSKULTUR NIEDERÖSTERREICH
Tel.: 02732 / 85015
aufhOHRchen@volkskulturnoe.at, www.aufhOHRchen.at

Stadtgemeinde Groß Gerungs:
3920 Groß Gerungs, Hauptplatz 18
Tel.: 02812 / 8611 - 0
office@gerungs.at, www.gerungs.at

## Änderungen im Gemeinderat

Auf Grund von Mandatsverzichten mussten Nachbesetzungen in den Gemeinderat der Stadtgemeinde Groß Gerungs durchgeführt werden. Am 14. Dezember 2010 wurde Herr Gemeinderat Manfred Atteneder

(SPÖ-Fraktion) vom Bürgermeister als neuer Gemeinderat anstelle von Herrn Karl Palk angelobt.

Frau Renate Schnutt (Fraktion

Grüne) wurde am 3. März 2011 anstelle von Herrn Thomas Kienast als Gemeinderätin angelobt.

Wir wünschen ihnen viel Erfolg bei ihrer zukünftigen Funktionärstätigkeit.

## Ergebnis Volksbegehren

Das Volksbegehren "Raus aus Euratom" wurde in unserer Gemeinde von 349 Personen unterschrieben. Stimmberechtigt waren insgesamt 3.879 Personen, womit eine Beteiligung von knapp 9 Prozent zustande kam.

Somit ist die Beteiligung in Groß Gerungs die höchste im ganzen Bezirk Zwettl (1.379 gültige Eintragungen + 36 Unterstützungserklärungen).

Österreichweit wurden 98.698 Stimmen abgegeben, das entspricht einer Beteiligung von nur 1,56 %.

## Neujahrsempfang des Bürgermeisters

Bürgermeister Maximilian Igelsböck lud am 19. Jänner 2011 wieder zu dem mittlerweile schon traditionell gewordenen Neujahrsempfang ins Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs ein. Geladen waren Vereinsobleute, Feuerwehrkommandanten und Verantwortungsträger von öffentlichen Institutionen. Bürgermeister Igelsböck bedankte sich bei den anwesenden Personen für ihr Engagement zum Wohle der Allgemeinheit und betonte, dass ohne der großen Gruppe der „Freiwilligen“ in den verschiedensten Vereinen und Organisationen viele Aktivitäten in unserer Gemeinde nicht möglich wären bzw. so manche Projekte nicht umgesetzt werden könnten.

Mittels einer umfangreichen und sehr informativen Präsentation führte er den anwesenden Personen die verschiedensten Aktivitäten im abgelaufenen Jahr 2010 nochmals in Erinnerung und informierte auch über Projekte die im Jahr 2011 vorbereitet bzw. umgesetzt werden sollen (Betriebsgebiet Dietmanns, Neugestaltung der Kreuzung LB38/ LB119 in Groß Gerungs, Errichtung eines Gebäudes für „Betreutes Wohnen“, Modernisierung des Amtsgebäudes, u. dgl.).

Erfreulich und auch als ein Zeichen der Wertschätzung gegenüber der Einladung des Bürgermeisters zu diesem Empfang, kann die Tatsache gewertet werden, dass fast alle geladenen Gäste bei dieser Veranstaltung auch anwesend waren. Unter den Gästen befanden sich auch die Geschäftsführer der Volkskultur Niederösterreich Frau Dorothea Draxler und Herr Dr. Edgar Niemeczek. Die Volkskultur Niederösterreich und die Stadtgemeinde Groß Gerungs werden in der Zeit vom 16. bis 19. Juni 2011 Österreichs größtes Volksmusikfestival mit über 1000 Mitwirkenden und vielen Programmpunkten (Blasmusik, Chöretreffen, Wirtshaus- und Heurigenmusik, Tag der Schulen, Gottesdienste, Initiativen der Wirtschaft) präsentieren. In den zwei Wochenenden vor dem Volksmusikfestival wird Wirtshaus- und Heurigenmusik in den Dorfgasthäusern angeboten werden. Die Vorbereitungsarbeiten für diese Großveranstaltung haben bereits im Vorjahr begonnen.

Bürgermeister Igelsböck informierte auch darüber, dass eine weitere

Großveranstaltung im September 2011 in Groß Gerungs geplant ist. Es handelt sich um den „Waldviertler Herz-Kreislauf-Gesundheitstag“. Auch hier werden mehrere tausend Besucher erwartet.

Im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins und bei interessanten Gesprächen (teilweise auch Arbeits- und Koordinierungsgesprächen) klang der Abend in einer angenehmen Atmosphäre aus.

## Musterung des Geburtsjahrganges 1993

Freiwilligenheer hin oder her - aus der Gemeinde Groß Gerungs mussten sich heuer 31 junge Burschen der Stellungskommission in St. Pölten stellen.
Wie schon seit Jahren üblich, wurden die Stellungspflichtigen mit einem Bus auf Kosten der Stadtgemeinde am Vortag nach St. Pölten gebracht und am Donnerstag, 20. Februar 2011 wieder abgeholt. In Groß Gerungs wurden sie von Vbgm. Eichinger und StAD Fuchs in Empfang genommen. Nach dem obligaten Gruppenfoto wurden dann alle zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.
Die Stellungspflichtigen in alphabetischer Reihenfolge: Atteneder Manuel, Griesbach, Auer Christoph, Hopfenleiten, Bauer Markus, Thail, Bitzinger Stefan, Böhmsdorf, Bröderbauer Kevin, Kreuzberg, Edinger Dominik Thail,

Engelhart Thomas, Zwettler Straße, Fessl Gerald, Griesbach, Gesselbauer Peter, Gröblingerstraße, Habinger Christian, Wendelgraben, Hahn Florian, Griesbach, Helmreich Patrick, Haid, Honeder Florian, Ober Neustift, Kastner Florian, Griesbach, Kitzler Stefan, Groß Meinharts, Klauner Lorenz, Bahnhofstraße, Kohnle Daniel, Preinreichs, Maringer Clemens, Wurmbrand, Pöll Christoph, Heinreichs, Sames Lukas, Ober Neustift, Schrammel Martin, Etzen, Schuster Bernhard, Hopfenleiten, Schwarzinger Hannes, Hopfenleiten, Steinbauer Markus, Hopfenleiten, Steindl Niklas, Aigen, Stöger Thomas, Schönbichl, Träxler Lukas, Nonndorf, Weber Christian, Ober Rosenauerwald, Weixelbaum Matthias, Griesbach, Wieland Alexander, Linzer Straße, Wirth Daniel, Schönbichl.

## Feuerwehrwahlen 2011

Anfang des Jahres wurden die gemäß § 39 NÖ Feuerwehrgesetz alle 5 Jahre erforderlichen Wahlen durchgeführt. Die Wahlen wurden unter dem Vorsitz des Bürgermeisters bzw. Vizebürgermeisters durchgeführt. Diese haben das jeweils neu gewählte Kommando für eine weitere Periode angelobt.

Die Stadtgemeinde Groß Gerungs gratuliert den gewählten Feuerwehrvertretern und bedankt sich dafür, dass sie sich für eine neue Funktionsperiode zur Verfügung gestellt haben.

### FF-Groß Gerungs

Kommandant OBR Franz Knapp, Kommandant-Stv. BR Christian Weis, Leiter Verwaltungsdienst OV Christian Laister

### FF-Etzen

Kommandant OBI Erich Raffelseder, Kommandant-Stv. BI Johann Grünstäudl, Leiter Verwaltungsdienst V Christoph Kitzler, Verwalter VM Michael Raffelseder

### FF-Ober Neustift

Kommandant HBI Robert Liebenauer, Kommandant-Stv. BI Bernhard Prock, Leiter Verwaltungsdienst V Ambros Maurer, Verwalter VM Stefan Faltin

### FF-Groß Meinharts

Kommandant OBI Christian Scheidl, Kommandant-Stv. BI Robert Leonhartsberger, Leiter Verwaltungsdienst V Reinhard Mayr, Verwalter VM Christoph Scheidl

### FF-Freitzenschlag

Kommandant HBI Leopold Dürnitzhofer, Kommandant-Stv. BI Johann Schrammel, Leiter Verwaltungsdienst OV Franz Binder

### FF-Klein Wetzles

Kommandant OBI Michael Haider, Kommandant-Stv. BI Christian Einfalt, Leiter Verwaltungsdienst V Jürgen Käfer (kein Foto vorhanden)

### FF-Oberkirchen

Kommandant HBI Stefan Artner, Kommandant-Stv. BI Roland Binder, Leiter Verwaltungsdienst V Christian Eder, Verwalter Norbert Hüttler

### FF-Nonndorf

Kommandant OBI Dominic Hohl, Kommandant-Stv. BI Thomas Träxler, Leiter Verwaltungsdienst V Gerald Haslinger, Verwalter VM Markus Praher

### FF-Wurmbrand

Kommandant OBI Erich Fuchs, Kommandant-Stv. BI Franz Riegler, Leiter Verwaltungsdienst V Andreas Riegler

### FF-Griesbach

Kommandant HBI Manfred Kapeller, Kommandant-Stv. BI Roman Tüchler, Leiter Verwaltungsdienst V Franz Kastner, Verwalter VM Johannes Hahn

## OBR Franz Knapp ist Bezirksfeuerwehrkommandant

Am 26. Februar 2011 wurde im Rahmen der diesjährigen allgemeinen Feuerwehrwahlen in Zwettl das Bezirksfeuerwehrkommando neu gewählt. Nach einem regelrechten Wahlkrimi wurde der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Groß Gerungs, Herr OBR Franz Knapp aus Klein Reinprechts 2 zum Bezirksfeuerwehr-Kommandant des Bezirkes Zwettl gewählt. Als sein Stellvertreter ging Herr Willi Burger von der FF Rosenau-Schloß aus der Wahl hervor.
Die Stadtgemeinde Groß Gerungs gratuliert auf diesem Wege Herrn OBR Franz Knapp recht herzlich zu dieser Wahl und wünscht viel Erfolg bei der Ausübung dieser neuen Tätigkeit.

## Altstoffsammelzentrum Übernahme und Neuerungen

Vom Gemeindeverband für Müllbeseitigung Bezirk Zwettl wurden Neuerungen bei der Übernahme in den Altstoffsammelzentren mitgeteilt.
Das Wichtigste bei der Übernahme im ASZ auf einen Blick:

### Altholz

Möbel, Türen, Fensterstöcke, Spanplatten, Steigen, Kisten, Paletten, Bauholz, Brennholz, Bettenroste aus Holz, Fensterflügel ohne Glas

### Sperrmüll

**Kein Restmüll im Sperrmüll**

Sofa, Sitzgarnituren, Matratzen, Teppiche, Schi, Waschbecken, Badewannen aus Kunststoff, Dachrinnen aus Kunststoff, Heraklithplatten, Linoleum, Fußbodenbeläge, Regentonnen aus Kunststoff, Wäschekörbe, WC-Muscheln

**Sperrmüll ist jener Abfall, der aufgrund seiner Größe und nicht aufgrund seiner Menge in die Restmülltonne passt!**

**Keine Übernahme von Restmüll! 60l Restmüllsäcke sind bei der Gemeinde und im Altstoffsammelzentrum (€ 6,95/ Stück) erhältlich!**

**Größere Restmülltonnen können jederzeit beim Gemeindeverband angefordert werden!**

### Baum/Strauchschnitt

**Äste von Bäumen und Sträuchern (auch mit Laub)**
Es darf **nur** Baum- und Strauchschnitt abgegeben werden!

**NEIN:** Rasenschnitt, Laub, Moos, Fallobst, Schilf, Baumrinde, Kränze, Heu, Topfpflanzen, Blumen, Gemüse, Sträucher/ Hecken mit Wurzeln, Abbruchholz, Baumwurzelstöcke- und Stämme, Erde, Steine.

Rasenschnitt und Laub eignet sich sehr gut zum Kompostieren und Mulchen!

Tipps für Kompostierer:
Grasschnitt anwelken lassen und mit gröberem Material vermischen. Laub verrottet schneller in feuchtem Zustand oder mit dem Rasenmäher zerkleinern! Zwischenlagerung in Mietenform und später in den Komposthaufen einarbeiten, da der Laubhaufen vielen Nützlingen wie Käfer und Igel als Überwinterungsquartier dient.

Problemlos ist auch die Bestellung einer Bio-Tonne. Die Kosten (Jahresgebühren) betragen:

120l/26 Entleerungen = € 52,05
240l/26 Entleerungen = € 83,23

### Eternit

!!!Übernommen werden **nur** Blumenkisten/tröge – **keine** Platten!!!!

Platteneternit wird in der Umladestation Waldviertel am Bahnhof Kleinschönau gegen Gebühr übernommen.

### Siloplanen und Agrarfolien

Ab Juli gibt es für Siloplanen und Agrarfolien ein weiterhin kostenloses Sammelsystem.

Das bedeutet, dass ab April in den Altstoffsammelzentren im Bezirk **keine** Silo- und Agrarfolien als Sperrmüll übernommen werden. Der Zeitraum wurde so gewählt, um die Umstellung ohne Probleme zu gestalten.

Zu beachten ist, dass Wickelfolien und sonstige Agrarfolien möglichst rein – also ohne Anhaftungen von Futterresten, Erde... - und **ohne** Schnüre und Netze (= Restmüll) angeliefert werden dürfen. Die Sortenreinheit wird bei der Übernahme kontrolliert, nicht verwertbares muss kostenpflichtig als Restmüll entsorgt werden!

Möglichst reine Siloplanen und Agrarfolien ohne Netz und Schnur können zur Umladestation Waldviertel am Bahnhof Kleinschönau ab sofort Montag/ Freitag von 8 – 16 Uhr (02826/21195) kostenlos angeliefert werden.
Laut Mitteilung des Gemeindeverbandes wird es auch eigene Sammeltermine (1 od. 2 x pro Jahr) in den Altstoffsammelzentren geben. Diese stehen jedoch derzeit noch nicht fest.

### Neuerungen bei der Altkleidersammlung

Alttextilien können ab sofort in Textilcontainern bei den Altstoffsammelzentren der Gemeinden abgegeben werden. Der Standort der Container ist so gewählt, dass jederzeit eingeworfen werden kann. Bitte werfen Sie Ihre Alttextilien nur in Säcken in die Container, denn nur so können wir die Alttextilien sinngemäß weiterverwerten!

Bitte beachten Sie folgende Sammelrichtlinien:

**Alttextilien:**

- saubere Damen-, Herren- und Kinderbekleidung
- Tischwäsche

- Bett- und Haushaltswäsche (Handtücher, Vorhänge etc.)
- Unterwäsche jeder Art
- Wolldecken
- Bettfedern (bitte nur im Inlett)

**Lederwaren:**

- Handtaschen
- Lederbekleidung
- Gürtel
- tragbare Schuhe (bitte paarweise zusammengeschnürt)
- Turnschuhe

Keinesfalls:

- stark verunreinigte und zerschlissene Textilien -> Restmüll
- verölte Fetzen -> Problemstoffe
- Schneidereiabfälle -> Restmüll
- einzelne oder nicht mehr tragbare Schuhe -> Restmüll

**Danke für Ihre Mithilfe.**

## Zahngesundheitserzieherin kommt in die Mutter-Eltern-Beratung!

Seit dem Jahr 2008 besuchen Zahngesundheitserzieherinnen der Initiative Gesundes NÖ stark frequentierte Mutterberatungsstellen in ganz Niederösterreich. Diese informieren die Eltern über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern. Die richtige Zahnpflege soll ja bereits mit dem Durchbruch des ersten Zahnes beginnen und ist eine besonders wichtige Gesundheitsmaßnahme. Oft wird fälschlicherweise davon ausgegangen, dass die Milchzähne, die ja ohnehin ausfallen, nicht die gleiche Sorgfalt benötigen wie die bleibenden Zähne. Es wird allerdings

nicht bedacht, dass kariöse Milchzähne auch die gesunden, bleibenden Zähne infizieren können. Außerdem haben die Milchzähne eine wichtige Platzhalterfunktion für die bleibenden Zähne.
Die Zahngesundheitserzieherin kommt am

**19.05.2011**

indieMutter-Eltern-Beratungsstelle!

## Austria Gütezeichen Gesundheitstourismus für das Herz-Kreislauf-Zentrum

Qualität wird im Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs großgeschrieben. Am 25. Jänner 2011 fand die jährliche Wiederholungsbegutachtung für das staatlich anerkannte Zertifikat „Best Health Austria“ statt. Die Qualitätsauditoren zeigten sich von den hohen Qualitätsstandards sowie der Organisation im Unternehmen begeistert und konnten die volle Erfüllung der umfangreichen Qualitätskriterien bestätigen.
Bereits seit 2006 trägt das Herz-Kreislauf Zentrum Groß Gerungs mit Stolz diese hohe Auszeichnung. Das Austria Gütezeichen „Best Health Austria“ ist das einzige staatlich anerkannte Zertifikat für Gesundheitstourismus in Österreich. Mit Hilfe der Überprüfung des Hauses durch eine unabhängige Expertenkommission wird für den Gast bzw. die PatientInnen eine überdurchschnittlich hohe Qualität sichergestellt, denn in der ganzen Europäischen Union gibt es keine höheren Standards für Gesundheitstourismus.
Das Austria Gütezeichen Gesundheitstourismus – Best Health Austria stellt ein wesentliches, aussagekräftiges Differenzierungsmerkmal im Bereich Qualitätsmanagement dar. Rezente Studienergebnisse zeigen, dass 88 % der ÖsterreicherInnen das Austria-Gütezeichen kennen und wissen, dass es für hohe Qualität bürgt.

Bildlaufzeile v.l.n.r. Koordinatorin des Qualitätsmanagements Renate Rauch, Geschäftsführer Fritz Weber, Primarius Dr. Elmar Wiesinger sowie die Auditoren Dr. Barbara Steyrer-Fauth und Peter Mitterer

## „Waldviertler Herz-Kreislauf-Gesundheitstag“

### SCHWERPUNKT HERZ-KREISLAUF-GESUNDHEIT

Anlässlich des Weltherztages veranstaltet die NÖ Gebietskrankenkasse in Kooperation mit dem Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs und der Gemeinde Groß Gerungs, am 24. September 2011 zum ersten Mal den „Waldviertler Herz-Kreislauf-Gesundheitstag“.

Highlight ist eine „Herz-Kreislauf-Gesundheitsstraße“ mit diversen Gesundheits- und Fitnesschecks.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Vortragsprogramm und Gesundheitsstraße
- „Herz-Kreislauf“ - Gesundheits- und Fitnesschecks
- Ernährung und Bewegung

mit Schnupperkochworkshops und Bewegungstraining für alle Altersgruppen
- Motorik-Park – Geschicklichkeitsstationen für Groß und Klein
- Stressmanagement mit Entspannungsübungen wie Yoga, Herz-Qi-Gong u. v. m.

Für Schulen ist ein spezielles Programm geplant, wie z. B. Workshops für Schülerinnen und Schüler, Lehrerfortbildung etc. (nähere Informationen unter Tel. 05 08 99 2454).

**„Waldviertler Herz-Kreislauf-Gesundheitstag“**

Termin:

Samstag, 24. September 2011

Dauer: 9:00 – 17:00 Uhr

Ort: Gemeinde Groß Gerungs

**Eintritt frei!**

Nähere Informationen erhalten Sie im NÖGKK-Service-Center Zwettl unter der Tel.-Nr. 05 08 99 2454

## Auszeichnung für die Hauptschule Groß Gerungs mit berufs- und wirtschaftsorientiertem Schwerpunkt

Die HS Groß Gerungs hat bereits 1996 erkannt, dass für eine zukunfts- und praxisorientierte Ausbildung unserer Pflichtschüler eine enge Zusammenarbeit mit der heimischen Wirtschaft unerlässlich ist. Der berufs- und wirtschaftsorientierte Schwerpunkt wird seit dem durch Kooperationen, Betriebsbesuche, Projektarbeiten usw. intensiv umgesetzt.

In den 3. Klassen wird seit Jahren Berufsorientierung als eigener Gegenstand verpflichtend und in den 4. Klassen integrativ geführt. Neben dem gesamten engagierten Lehrerteam zeichnet seit Jahren Frau HOL Maria Gutmann für diesen Schwerpunktbereich verantwortlich.

Für dieses erfolgreiche Engagement wurde die HS Groß Gerungs am 17. November 2010 von der Wirtschaftskammer NÖ als einzige Hauptschule des Waldviertels mit dem Berufsorientierungs-Gütesiegel ausgezeichnet.

Personen auf dem Foto: Von links: Dr. Franz Wiedersich, Renate Scheichelbauer-Schuster, Präs. Sonja Zwazl, HOL Maria Gutmann, Dir. Maximilian Igelsböck, LSI Leopold Rötzer

## Ankündigung der SILC-Erhebung

Die Bundesanstalt Statistik Österreich erstellt im öffentlichen Auftrag Statistiken, die ein umfassendes Bild der österreichischen Gesellschaft zeichnen. Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist eine Grundlage für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden dafür aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich ausgewählt. Auch Haushalte unserer Gemeinde sind dabei! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin der Bundesanstalt Statistik Österreich wird bis Juli 2011 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bundesanstalt Statistik Österreich können sich entsprechend ausweisen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können auch telefonisch Auskunft geben.

Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über € 15,-. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Die Bundesanstalt Statistik Österreich garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter folgenden Kontaktadressen:

Bundesanstalt Statistik Österreich
Guglgasse 13
1110 Wien

Tel.: 01/711 28 Dw 8338
(Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)

E-Mail: silc@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at

**Impressum: Gerungser Gemeindenachrichten**
Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Groß Gerungs

**Verlags- und Erscheinungsort:** 3920 Groß Gerungs

**Medieninhaber und Herausgeber:**
Stadtgemeinde Groß Gerungs, 3920 Groß Gerungs, Hauptplatz 18
Telefon 02812 / 8611 - 0 oder 8612 - 0, Telefax 02812 / 8612 - 32
E-Mail: office@gerungs.at

**Druck:** Druckerei Rabl, Schrems

**Grundlegende Richtung:** Die Zeitung dient der Stadtgemeinde Groß Gerungs zur Information der Bevölkerung über amtliche Mitteilungen und über das Geschehen in der Stadtgemeinde Groß Gerungs.

Druck und Satzfehler vorbehalten.

**Auflage:** 1.850 Stück

**Wünschen Sie die Veröffentlichung eines Beitrages so senden Sie Text mit Foto (Originalgröße 300 dpi Auflösung) an a.fuchs@gerungs.at oder an office@gerungs.at mit dem Hinweis auf Veröffentlichung.**

# Die Stadtgemeinde gratuliert recht herzlich

## Eiserne Hochzeit
**Amon Rosa und Leo**
**aus Nonndorf**

## Goldene Hochzeit
**Grünstäudl Maria und Karl**
**aus Wurmbrand**

## Goldene Hochzeit
**Siegl Hermine und Raimund**
**aus Griesbach**

## Goldene Hochzeit
**Schartmüller Angela und Franz**
**aus Groß Gerungs**

## Goldene Hochzeit
**Prinz Angela und Felix**
**aus Wurmbrand**

## Goldene Hochzeit
**Stütz Leopoldine und Karl**
**aus Marharts**

## 90. Geburtstag
### von Frau Maria Einfalt aus Kinzenschlag

## 90. Geburtstag
### von Frau Maria Katterbauer aus Groß Gerungs

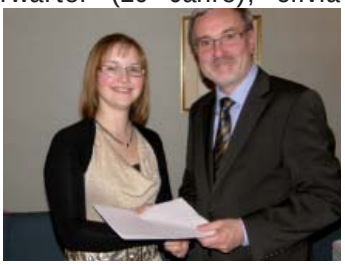
## 90. Geburtstag
### von Frau Agnes Siedl aus Ober Rosenauerwald

## 90. Geburtstag
### von Frau Maria Russ aus Thail

## Dienstjubiläen 2010

Anlässlich der Weihnachtsfeier 2010 im Gasthaus Hirsch in Groß Gerungs gratulierte Bürgermeister Igelsböck wieder einigen Bediensteten der Stadtgemeinde Groß Gerungs zu Dienstjubiläen.

Johann Dürnitzhofer, Klärwärter (20 Jahre), Silvia Pachtrog, Raumpflegerin (10 Jahre), Peter Hiemetzberger, Sachbearbeiter Finanzen/EDV (10 Jahre) und Brigitta Haas, Schulwartin VS Groß Gerungs (5 Jahre)



## 90. Geburtstag
### von Frau Anna Gundacker aus Groß Gerungs

**Sonja Haider**, Sachbearbeiterin am Baumt erhielt für ihre bestande Dienstprüfung ebenfalls eine Anerkennung überreicht.

# Veranstaltungen

## April

**bis 22.04. Köstliches vom Bio-Lamm**
Restaurant Kreuzberg, Groß Gerungs
Reservierungen unter 02812/8681-651

**01.-29.04. Heurigenabend**
Gasthaus Maringer, Wurmbrand
jeweils Freitag ab 19 Uhr

**02., 16. u. 30.04. Jugendstunde Samariterjugend**
ASBÖ Groß Gerungs, Gartenstraße 166
jeweils von 15 – 17 Uhr

**02.04. Mittfastenmarkt**

**03.04. Offenes Singen**
Klingendes Liederbuch unter dem Motto „Wir tragen NÖ“ Eine Veranstaltung der Volkskultur NÖ
Stadttreff, Groß Gerungs, 20 – 22 Uhr

**03.04. Mundartdichterstammtisch**
Herz-Kreislauf-Zentrum, 20 Uhr

**04., 11. und 18.04. Basisinfo Christentum**
Seminarleiter Prof. Mag. Faltin, Kathol. Bildungswerk Groß Gerungs, Pfarrheim Groß Gerungs, 19.30 Uhr

**09.04. 20. Frühlingskonzert des MV Groß Gerungs**
Sporthalle Groß Gerungs, 20 Uhr

**10.04. Karawane Salzburg - Sachen zum Lachen**
Herz-Kreislauf-Zentrum, 20 Uhr

**10.04. Fußballmeisterschaftsspiel**
USV Groß Gerungs, Sportplatz, 16.30 Uhr

**14.04. Geführte Wanderung**
Wanderverein Groß Gerungs
Treffpunkt Rathaus, 15 Uhr

**15.04. „Das Konzert“**
KINO Groß Gerungs, 20 Uhr

**16.04. „Die verrückte Welt der Ute Bock“**
KINO Groß Gerungs, 20 Uhr

**17.04. Besinnlicher Abend**
Herz-Kreislauf-Zentrum, 20 Uhr

**17.04. Kinder-Kino „Die wilde Farm – ohne Bauer ist was los“**
KINO Groß Gerungs, 14.30 Uhr

**23.04. Fußballmeisterschaftsspiel**
USV Groß Gerungs, Sportplatz, 16.30 Uhr

**24.04. Unterhaltung mit Hermann und Tina**
Herz-Kreislauf-Zentrum, 20 Uhr

**24.04. Frühlingsjägerball**
Gerungser Jägerschaft
Gasthaus Hirsch, 20 Uhr

**29.04. Degustationsmenü „Frühlingserwachen“ mit Weinbegleitung**
Restaurant Kreuzberg, Groß Gerungs
19.30 Uhr, Anmeldung 02812/8681-605

**Ausstellung „Malerei und Keramik“ von Mag. Wolf Wolf, Christa Pokorny und Franz Wimmer**
„Galerie im alten G´richt“
29.04. 20 Uhr – Vernissage
30.04.-08.05. jeweils Samstag und Sonntag von 09 – 12 und 14 – 17 Uhr

## Mai

**01.05. Live-Musik mit Johnny u. Hermann**
Herz-Kreislauf-Zentrum, 20 Uhr

**01.05. Imkerstammtisch**
Gasthaus Mayrhofer, 9 Uhr

**07.05. Fußballmeisterschaftsspiel**
USV Groß Gerungs, Sportplatz, 16.30 Uhr

**08.05. Evergreenmusik mit Johann Wilfinger**
Herz-Kreislauf-Zentrum, 20 Uhr

**08.05. Muttertagsessen**
Gasthaus Maringer, Wurmbrand
ab 11 Uhr

**12.05. Geführte Wanderung**
Wanderverein Groß Gerungs
Treffpunkt Rathaus, 15 Uhr

**13.-15.05. Fest der FF Nonndorf**
Festhalle Nonndorf

**13.05. „Grüne Tomaten“**
KINO Groß Gerungs, 20 Uhr

**14.05. Flohmarkt am Hauptplatz**

**14.05. „Die Welt ist groß und Rettung lauert überall“**
KINO Groß Gerungs, 20 Uhr

**14. u. 28.05. Jugendstunde Samariterjugend**
ASBÖ Groß Gerungs, Gartenstraße 166
jeweils von 15 – 17 Uhr

**15.05. Unterhaltung mit dem Nordwald Duo**
Herz-Kreislauf-Zentrum, 20 Uhr

**20.-22.05. Fest der FF Klein Wetzles**
Festhalle Klein Wetzles

**22.05. Musik mit dem Schlossberg-Duo**
Herz-Kreislauf-Zentrum, 20 Uhr

**22.05. Fußballmeisterschaftsspiel**
USV Groß Gerungs, Sportplatz, 16.30 Uhr

**27.-29.05. Naturfest der FF Freitzenschlag**
Festhalle Freitzenschlag

**29.05. Musikalischer Abend**
Herz-Kreislauf-Zentrum, 20 Uhr

**29.05. Fußballmeisterschaftsspiel**
USV Groß Gerungs, Sportplatz 16.30 Uhr

## Juni

**01. u. 04.-06.06. Fest der FF Griesbach**
Festhalle Griesbach

**02.-19.06. „aufhOHRchen“**
19. NÖ Volksmusikfestival der Volkskultur NÖ www.volkskulturnoe.at
FESTIVALPROGRAMM „aufhOHRchen“
(siehe Seite 11)

**05.06. Evergreenmusik mit Johnny und Hermann**
Herz-Kreislauf-Zentrum, 20 Uhr

**11.06. Vernissage Z‘ruckschaun - eine Reise in die musikalische Vergangenheit**
Galerie im alten G‘richt, 19 Uhr

**11.06. Fußballmeisterschaftsspiel**
USV Groß Gerungs, Sportplatz 17.30 Uhr

**02.-19.06. „aufhOHRchen“**
19. NÖ Volksmusikfestival der Volkskultur NÖ www.volkskulturnoe.at
FESTIVALPROGRAMM „aufhOHRchen“
(siehe Seite 11)

**12.06. Bunter Abend**
Herz-Kreislauf-Zentrum, 20 Uhr

**16.06. Geführte Wanderung**
Wanderverein Groß Gerungs
Treffpunkt Rathaus, 15 Uhr

**17.06. „Lemontree“**
KINO Groß Gerungs, 20 Uhr

**18.06. „Sonnenallee“**
KINO Groß Gerungs, 20 Uhr

**18.06. 20. Fußwallfahrt zum Böhmischen Brünnl**
Info 02812/8466

**19.06. Only for you**
Herz-Kreislauf-Zentrum, 20 Uhr

**22. u. 25.-26.06. Fest der FF Groß Gerungs**
Zahrl-Halle in Heinreichs

**24.06. Sonnwendfeier**
USV Groß Gerungs, Sportplatz 19.30 Uhr

**25.06. Johannimarkt**

**Die Stadtgemeinde Groß Gerungs wünscht gute Unterhaltung**